

Aufbau und Gliederung des Kontenrahmens

Kapitel 3 / Seite 7

3.4 Beschreibung der Kosten- und Erlösarten

Sacheinzelkosten Verkauf (nur <u>Gebrauchtfahrzeuge</u>)	4001... Instandhaltung GF 4002... Schätzgebühren GF 4004... Garantieprämie GF 4005... Eigene Gewährleistungen GF
Alle direkt dem Einzelgeschäft zuordenbaren Kosten, die während Ankauf/Hereinnahme und Verkauf entstehen.	

Sacheinzelkosten Fahrzeugverkauf	4010... Vom Hersteller nicht übernommene Garantie NF 4011... Vom Hersteller nicht übernommene Garantie VF 4012... Vom Hersteller nicht übernommene Garantie GF 4020... Fertigmachen/Ablieferung NF 4021... Fertigmachen/Ablieferung VF 4022... Fertigmachen/Ablieferung GF 4050... Vermittlerprovision Netzfremde NF 4051... Vermittlerprovision Netzfremde VF 4052... Vermittlerprovision Netzfremde GF
Alle direkt dem Einzelgeschäft zuordenbaren Kosten, die bei der Vermittlung bzw. dem Verkauf entstehen, ohne Kosten aus der internen Leistungsverrechnung.	
<ul style="list-style-type: none"> - Fertigmachen und Ablieferung bei Fremdvergabe (Eingangsrechnung) - vom Hersteller nicht übernommene Garantie, z.B. nicht vergütete Beträge aus der Mobilitätsgarantie (Taxi, Übernachtung) - Instandhaltung bei Fremdvergabe, z.B. Aufbereitung außer Haus - an Dritte gezahlte Provisionen für den Verkauf- oder die Vermittlung von Fahrzeugen 	

Zugaben Fahrzeugverkauf	4070... Sachzuwendungen NF 4071... Sachzuwendungen VF 4072... Sachzuwendungen GF 4080... Kosten Händlerbet. an Aktionen/Absatzfinanzierung NF 4081... Kosten Händlerbet. an Aktionen/Absatzfinanzierung VF 4082... Kosten Händlerbet. an Aktionen/Absatzfinanzierung GF
-------------------------	--

Personaleinzelkosten Verkauf	4100... Verkäuferprovision NF 4101... Verkäuferprovision VF 4102... Verkäuferprovision GF 4105... Verkäuferprovision Leasing/Finanzierung/Versicherung NF 4106... Verkäuferprovision Leasing/Finanzierung/Versicherung VF 4107... Verkäuferprovision Leasing/Finanzierung/Versicherung GF 4109... Verkäuferprovision Sparte - Sonstige -
Alle direkt dem Einzelgeschäft zuordenbaren Personaleinzelkosten, die bei der Vermittlung bzw. dem Verkauf entstehen, ohne Kosten aus der internen Leistungsverrechnung.	

Personaleinzelkosten Reparaturgeschäft	4103... Mitarbeiterprovision Service 4200... Fertigungslöhne -extern- 4201... Fertigungslöhne -intern- 4202... Fertigungslöhne -Garantie- 4210... Fertigungslöhne Pakete 4230... Kosten Leiharbeiter (Monteure) inkl. Personalnebenkosten
Dies sind die fahrzeugbezogenen Löhne inklusive Löhne für Überstunden und -zuschläge der Monteure (nicht Meister und Azubis). Kräfte, wie z.B. Meister oder Kundendienstberater, die teilweise produktiv mitarbeiten und im Personalstamm anteilmäßig als Produktivkräfte geführt werden, sind ebenfalls den Fertigungslöhnen mit dem Produktivanteil zuzuordnen.	

Aufbau und Gliederung des Kontenrahmens

Kapitel 3 / Seite 10

Kosten IT	4883... Nutzungsentgelte 4885... Wartungskosten Hardware 4886... Wartungskosten Software 4890... Kosten Datenübertragung/Leistungsgebühren 4893... Beratungskosten IT 4895... Miete/Leasing Hard- und Software
Darunter fallen auch Kosten für Verarbeitungen in einem externen Rechenzentrum (z.B. Buchhaltung über DATEV), die laufenden IT-Kosten inkl. der Kosten der IT- Kommunikation und -beratung sowie die Kosten für Standleitungen zum Zweigbetrieb und IT-Zubehör	

Beratungskosten (ohne IT)	4900... Steuerberatungskosten 4901... Kosten für externe Buchhaltung 4902... Rechtsberatungs- und sonstige Gerichtskosten 4903... Abschluss- und Prüfungskosten
Hierunter fallen die Beratungskosten (ohne IT-Beratung). Ebenso werden hier die Kosten für Kontierung und Erfassung der Buchhaltungsdaten beim Steuerberater (ohne Rechenzentrumskosten) erfasst.	

Kosten externe Dienstleistungen	4934... Kosten externe Dienstleistungen 4935... Kosten externe Dienstleistungen Umweltschutz
Die Kosten für externe Dienstleistungen (Kaminkehrer, Reinigungsunternehmen, gemietete Müllcontainer etc.) werden in gewöhnliche und Umweltschutzdienste (statistische Erhebungen der Landesämter) unterteilt. Darunter fällt u.a. die Sondermüllbeseitigung (ohne Sonderkosten des Reparaturgeschäftes).	

Steuerlich nicht abzugsfähige Betriebsausgaben	4721... Bewirtungskosten nicht abzugsfähig 4724... Geschenke nicht abzugsfähig 4931... Steuerlich nicht abzugsfähige Verspätungszuschläge und Zwangsgelder 4932... Steuerlich nicht abzugsfähige Betriebsausgaben 4940... Nicht abziehbare Vorsteuer
Betriebsausgaben sind Aufwendungen, die durch den Betrieb veranlasst sind (§4 Abs. 4 EStG). Bei der Ermittlung des steuerlichen Gewinns sind allerdings nicht alle Betriebsausgaben abzugsfähig.	

Einzelkosten Fahrzeugverkauf <u>-intern-</u>	5010... Vom Hersteller nicht übernommene Garantie NF 5011... Vom Hersteller nicht übernommene Garantie VF 5012... Vom Hersteller nicht übernommene Garantie GF 5020... Fertigmachen/Ablieferung NF 5021... Fertigmachen/Ablieferung VF 5022... Fertigmachen/Ablieferung GF
Analog zu den Konten der Klasse 4 sind für die internen Aufträge Konten zur Erfassung der Einzelkosten angelegt. Dies sind Gegenkonten der internen Erlöse.	

Sparte -Sonstige-	4109... Verkäuferprovision Sparte -Sonstige- 4290... Fertigungslöhne Sparte -Sonstige- 4390... Sacheinzelkosten Sparte -Sonstige- 5390... Sacheinzelkosten Sparte -Sonstige- 6850... Erlöse Sparte -Sonstige- 6855... Erlösschmälerungen Sparte -Sonstige- 7850... Wareneinsatz (VAK) Sparte -Sonstige- 8850... Erlöse Sparte -Sonstige- 8855... Erlösschmälerungen Sparte -Sonstige-
Für die Abbildung eventueller Nebengewerbe können generell alle Konten des Kontenrahmens bei Buchung über Kostenstelle 31x (Sparte -Sonstige-) genutzt werden. Bei gewünschter Trennung auf Kontenebene können obengenannte Konten genutzt werden.	

Aufbau und Gliederung des Kontenrahmens

Kapitel 3 / Seite 11

Strukturbedingte Kosten	4630... Geschäftsführerbezüge 4800... Miete/Pacht unbewegliches Anlagevermögen
Die Geschäftsführerbezüge sind unabhängig davon zu sehen, ob der Geschäftsführer Gesellschafter oder Angestellter ist. Pacht und Miete beziehen sich lediglich auf Gegenstände des unbeweglichen Anlagevermögens. Zu den strukturbedingten Kosten zählen auch die kalkulatorischen Kosten.	

Aktivierungspflichtige Kosten und Materialien	8790... Bestandsveränderung an fertigen und unfertigen Erzeugnissen 8791... Andere aktivierte Eigenleistungen
Beide Konten dienen der Entlastung und der Abgrenzung der Gemeinkosten und Materialien bei Aktivierungen.	

Um die wirtschaftliche Gesamtsituation des Unternehmens darzustellen, werden die steuerlichen Aufwands- und Ertragskonten der Kontenklasse 2 in der internationalen Ergebnisrechnung berücksichtigt.

Folgende Ergebnispositionen werden hierbei unterschieden:

Betriebliche Aufwendungen und Erträge	
Zu den betrieblichen Aufwendungen und Erträgen zählen u.a. die Abschreibungen auf Forderungen, Gewinne bzw. Verluste aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens, Aufwendungen aus der Bildung von Rückstellungen bzw. Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen.	

Abschreibungen	
Bei den Abschreibungen wird zwischen Abschreibungen auf Sachanlagen und Abschreibungen auf Finanzanlagen unterschieden. Die Abschreibungen auf Sachanlagen werden in der Ergebnisrechnung vor dem Operating Profit eingesteuert, die Abschreibungen auf Finanzanlagen werden zum Finanzergebnis gezählt und erst nach dem Operating Profit eingesteuert.	

Aufwendungen und Erträge Finanzergebnis	
Neben den Zinsaufwendungen und Zinserträge werden in der Position Finanzergebnis z.Bsp. auch Beteiligungsaufwendungen und -erträge und Aufwendungen bzw. Erträge aus anderen Wertpapieren des Finanzanlagevermögens dargestellt.	

Die kalkulatorischen Kosten werden in die internationale Ergebnisrechnung nicht mit einbezogen. Für individuelle Zwecke stehen diese aber weiterhin zur Verfügung.

Kalkulatorische Kosten	5950... Kalkulatorische Gewerbesteuern 5951... Kalkulatorischer Unternehmerlohn 5952... Kalkulatorische Abschreibungen auf unbewegliches AV 5953... Kalkulatorische Abschreibungen auf bewegliches AV 5954... Kalkulatorische Zinsen AV 5955... Kalkulatorische Zinsen Bestände VF 5956... Kalkulatorische Zinsen Bestände GF 5957... Kalkulatorische Zinsen Bestände Teile und Zubehör 5958... Kalkulatorische Zinsen Forderungen
------------------------	--

Aufbau und Gliederung des Kontenrahmens

Kapitel 3 / Seite 12

kalkulatorische Gewerbesteuer

Sind vom Finanzamt nicht explizit Gewerbesteuer- Vorauszahlungen festgelegt worden (entsprechende Buchung auf 4939), sollte eine Buchung der kalkulatorischen Gewerbesteuer erfolgen, die voraussichtlich für die Abrechnungsperiode zu zahlen ist.

Im Gegensatz zu den Gewerbesteuervorauszahlungen kann hier die voraussichtlich für die Abrechnungsperiode zu zahlende Gewerbesteuer erfasst werden (ggf. Abgrenzung zu Konto „4939... Gewerbesteuer“ beachten).

kalkulatorische Zinsen

Hier werden die Zinsen auf das gesamte betriebsnotwendige Kapital (Vermögen) zu Wiederbeschaffungswerten berücksichtigt.

kalkulatorische Abschreibungen

Kalkulatorische Abschreibungen werden zu Wiederbeschaffungskosten und nicht zu historischen Anschaffungskosten zum Ansatz gebracht.

Für die Buchung der kalkulatorischen Kosten steht das Konto 6992 Verrechnungskonto kalkulatorische Kosten zur Verfügung.

4.4 Abgrenzung Vorführfahrzeuge/ Geschäftsfahrzeuge

Bei der Zuordnung der Geschäftsfahrzeuge zu den einzelnen Fahrzeugbereichen sind die nachstehenden Definitionen zu beachten:

Vertriebspartner

- Vorführwagen (VF): Neufahrzeug, das auf das Autohaus zugelassen und überwiegend zu Vorführzwecken genutzt wird
- Gebrauchtfahrzeug (GF): Bereits zuvor auf Dritte zugelassenes Fahrzeug
- Geschäftsfahrzeug: Auf das Autohaus zugelassenes Fahrzeug und (überwiegend) nicht zu Vorführzwecken verwendetes Fahrzeug (kann Neufahrzeug oder Gebrauchtfahrzeug sein, z.B. Dienstwagen, Mobilitätsfahrzeug)

Geschäftsfahrzeuge können zum einen Gebrauchtfahrzeuge sein und zum anderen zum längerfristigen Gebrauch im Unternehmen beschafft werden, so dass bei Verkauf ein Abgang aus dem Anlagevermögen anstelle eines Erlöses im Vorführfahrzeug-Bereich den Geschäftsprozess korrekt abbilden würde (wobei dann auch die Kennzahl "Absatz Vorführfahrzeuge" dieses Fahrzeug nicht enthalten darf)

Geschäftsfahrzeuge, die zur kurzfristigen Nutzung und anschließendem Verkauf angeschafft wurden, sind bei Verkauf je nach Herkunft als Vorführfahrzeug oder als Gebrauchtfahrzeug (**mit Wareneinsatzkorrektur, falls abgeschrieben/wertberichtigt**) zu buchen. Bei der Nutzung von Geschäftsfahrzeugen ist der nutzende Bereich entsprechend zu Gunsten der Kostenstelle für Vorführfahrzeuge oder Gebrauchtfahrzeuge zu belasten.

Geschäftsfahrzeuge, die längerfristig im Autohaus genutzt werden, können zu Lasten der nutzenden Abteilung abgeschrieben und bei Verkauf wie ein Abgang aus dem Anlagevermögen behandelt werden. Im Vorführfahrzeug-Bereich dürfen diese als Anlagevermögen behandelten Umfänge dann weder im Absatz noch im Umsatz erscheinen.

Servicepartner

Der Verkauf von Geschäftsfahrzeugen bei Servicepartnern ist entweder als Abgang aus dem Anlagevermögen oder als Verkauf Gebrauchtfahrzeuge zu buchen.

4.5 Fahrzeugvermietung

Bei der Abbildung der Fahrzeugvermietung sind die nachstehenden Sachverhalte zu beachten:

CharterWay:

Die Umsätze aus der Vermietung der Fahrzeuge (berechnete Mietdauer, Überführungskosten, Mehr-km, etc.) sind auf dem Konto „8600xx Erlöse aus Fahrzeugvermietung“ abzubilden, die Eingangsrechnungen von CharterWay auf dem Konto „7600xx Wareneinsatz Fahrzeugvermietung“ zu buchen, dabei ist die neue Kostenstelle 412 Vermietung LKW zu verwenden. Die in diesem Zusammenhang anfallenden Kosten sind ebenso auf der Kostenstelle für die Vermietung zu buchen.

4.7.3 Provisionen, Boni und Sonderzahlungen

Die nachfolgende Übersicht liefert einen Überblick über die verschiedenen Provisionen, Boni und Sonderzahlungen mit den entsprechenden Kontierungs- bzw. Buchungsempfehlungen. Diese gelten grundsätzlich, wenn keine andere explizite Buchungsanweisung seitens des MBD erfolgt.

Buchungsübersicht Provisionen / Boni / Sonderzahlungen/ Zuschüsse

Beschreibung der Bonifizierung	Vertreter		Großvertreter / Eigenhandels- geschäft				
	Verkauf		Verkauf		Verkauf	Service	
	NF	VF	NF	VF	GF	T/Z	Werkstatt
	Konto		Konto		Konto	Konto	
Grundprovision / Vermittlungsprovision ¹⁾	8000	-	-	-	8007	-	-
Leistungsprovision / Leistungsmarge	8003	-	7715	-	-	-	-
sonstige Boni ²⁾	8004	7725	7715	7725	7735	-	-
Gutschrift Mobilitätskomponente VF (MB Rent, Code 89P)	-	7725	-	7725	-	-	-
Leasingprovisionen	8100	8101	8100	8101	8102	-	-
Provisionen aus Finanzierung	8103	8105	8103	8105	8106	-	-
Incentive VanPro (MB Trapo)	8004	-	-	-	-	-	-
Werbekostenzuschüsse (= Sonderzahlung Hersteller) (im Zusammenhang mit entspr. Werbemaßnahmen des VP)	8770	8770	8770	8770	8770	8770	-
Zuschuss Inzahlungnahme Gebrauchtfahrzeug ³⁾	8004	-	-	-	-	-	-
Bonuszahlungen Service mit Stern (z. Bsp. CSI)	-	-	-	-	-	-	8490
Bonuszahlungen Teilebezug Daimler sonstige (z. Bsp. Parts & More ⁴⁾ , Ausgleichszahlung Servicevereinbarung)	-	-	-	-	-	7710	-

Erläuterungen:

- ¹⁾ Servicepartner mit Vermittlerabkommen buchen diese Provision für NF/VF auf das Konto 8008
- ²⁾ alle Bonifizierungen, die einer Sparte zuordbar sind, z.B. Marketingaktionen, Quartalsincentivierung, Sondervergütungen NF, VF oder GF
- ³⁾ der Zuschuss ist dem vermittelten Neufahrzeug zuzuordnen, deshalb die Buchung auf dem Konto "8004x Zusatzprovision"
- ⁴⁾ quartalsweise Abgrenzung, sofern keine Selbsteinschätzung möglich ist, empfehlen wir 80% des Betrages aus der Hochrechnung des Herstellers abzugrenzen

Das Konto **2590** ist nur bei Einmal- bzw. Sonderzahlungen durch den Hersteller bzw. bei Bonifizierungen, die nicht einer Sparte zuordbar sind, und für die eine gesonderte Buchungsempfehlung erfolgt, zu bebuchen.

Kontenbezeichnungen:

- 8000 Vermittlungsprovision
- 8003 Leistungsprovision
- 8004 Zusatzprovisionen/Zusatzboni
- 8007 Vermittlungsprovisionen GF (ohne VMU)
- 8100 Leasingprovisionen NF
- 8101 Leasingprovisionen VF
- 8102 Leasingprovisionen GF
- 8103 Provisionen aus Finanzierung NF
- 8105 Provisionen aus Finanzierung VF
- 8106 Provisionen aus Finanzierung GF
- 7710 Lieferantenboni Teile und Zubehör
- 7715 Lieferantenboni NF
- 7725 Lieferantenboni VF
- 7735 Lieferantenboni GF
- 8490 Sonstige Erlöse Werkstatt
- 8770 Werbekostenzuschuß
- 2590 Sonderzahlung Hersteller lfd. Jahr

hinterlegte Gruppennummer	gebuchte Kostenstelle	Ergebnisstufe	resultierende Gruppennummer
IER 9xxx	11x, 12x, 13x, 21x, 22x, 41x, 31x	Direkte Gemeinkosten	IER 5xxx
IER 9xxx	01, 02, 03, 08	Spezielle Umlagekosten	IER 6xxx
IER 9xxx	04, 05, 06, 07	Allgemeine Umlagekosten	IER 7xxx

Alle Konten die mit „8“ beginnen, werden unabhängig von der gebuchten Kostenstelle immer nach dem Intercompany Profit (ICP) eingesteuert.

Auf einen vollständigen Ausweis der Ergebnisrechnung mit Kontenausweis wird hier verzichtet. Die Gruppenzuordnungsmerkmale auf Kontenebene entnehmen Sie bitte dem aktuellem Mehrmarkenkontenrahmen für Daimler Vertragspartner.

5.6 Gemeinkostenübersicht

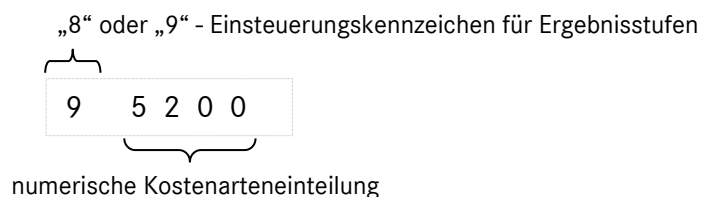
Aus der differenzierten Einsteuerung der Gemeinkosten über die jeweiligen Deckungsbeitragsstufen resultiert, dass die gebuchten Werte von ein und derselben Kostenart (Rumpfkonto) in Abhängigkeit der gebuchten Kostenstelle in drei Teilbeträgen ausgewiesen werden. Des Weiteren erfolgt z.B. die Einsteuerung der Geschäftsführerbezüge separat nach dem Intercompany Profit und nicht unter der ursprünglichen Kostenart „Gehälter“.

Hinweis zu den IER-Gruppenmerkmalen bei Gemeinkostenkonten:

Die fünfstellige IER-Gruppennummer gliedert sich in zwei Bereiche. Die erste Stelle der Numerik weist die Ziffern „8“ oder „9“ auf, was als Kennzeichen für die für Einsteuerung in die Deckungsbeitragsstufen der Ergebnisrechnung dient (vgl. Erläuterungen unter Abschnitt 5.5 dieses Kapitels).

In den Stellen 2 bis 5 des Gruppenmerkmals spiegelt sich die Kostenarteneinteilung in einer numerischen Gliederung wieder.

Bsp.: Kostenart „Hilfslöhne“; IER-Gruppenmerkmal 95200



5.7 Übersicht Gruppenmerkmale

	Gruppenmerkmal
Vermittlungsumsätze	
Vermittlungsumsätze Agentur	11100
Statistischer Umsatz/Kulanz NF	11200
Vermittlungsprovisionen	
Vermittlungsprovisionen Agentur	13100
Leistungsprovision (optional)	13100.1
Zusatzprovisionen/Zusatzboni (optional)	13100.2

Ergebnisrechnung

Kapitel 5 / Seite 9

Umsatzerlöse	
Erlöse Fahrzeugverkauf	15 100
Erlöse Fahrzeuge (optional)	15 100.1
Sonstige Erlöse Verkauf NF, VF, GF (optional)	15 100.2
Erlöse Überführung NF	15 200
Provisionen	15 300
Erlöse Teile/Zubehör	15 400
Lohnerlöse	15 500
Erlöse Fremdleistungen	15 600
Erlöse Fahrzeugvermietung	15 700
Sonstige Erlöse	15 800
Erlöse Sparte -Sonstige-	15 900
# Gross Turnover	
Erlösschmälerungen	
Werkseitige Mengenrabatte	20 100
ELS Fahrzeugverkauf	20 200
ELS Teile/Zubehör	20 300
ELS Lohnerlöse	20 400
ELS Sonst. Erlöse	20 500
ELS Sparte -Sonstige-	20 600
ELS Barzugeständnisse	20 700
ELS Direktnachlass Leasing/Finanzierung/Vers.	20 900
Wertausgleich zu Lasten NF	21 100
Statistische Kulanz	
Statistische Kulanz NF	25 100
# Net Revenue	
Wareneinsatz	
WE (VAK) Fahrzeugverkauf	30 100
Wertausgleich zu Gunsten GF	30 200
WE (VAK) Überführung NF	30 300
WE (VAK) Teile/Zubehör	30 400
WE (VAK) Fremdleistungen	30 500
WE Fahrzeugvermietung	30 700
Lieferantenboni	30 800
WE (VAK) Sonstige	30 600
WE (VAK) Sparte -Sonstige-	30 900
Fertigungslohn	31 100
# Gross Profit	
Einzelkosten	
Sacheinzelkosten	
Instandhaltung GF	40 100
Garantieprämie	40 200
Eigene Gewährleistung	40 300
Hereinnahme/Fertigmachen	40 400
Kosten Mobilität	40 500
Sacheinzelkosten Werkstatt	40 700
Vermittlerprovision	40 800
Sonstige Sacheinzelkosten	40 600
Zugaben	40 900
Sacheinzelkosten T/Z	41 000

Personaleinzelkosten

Verkäuferprovisionen 45 100

Contribution 1

Direkte Gemeinkosten

Sachgemeinkosten

Sonderkosten Reparaturgeschäft	50 100
Reisekosten Arbeitnehmer	50 200
Reisekosten Unternehmer	50 300
Werbe- und Repräsentationskosten	50 400
Fortbildungskosten/Personalbeschaffung	50 500
Kosten Fahrzeuge	50 600
Materialien	50 700
Grundstücks- und Gebäudekosten (Kosten d. AV)	50 800
Energie- und Wasserkosten	50 900
Raumkosten	51 100
Post, Transport, Verpackung	51 200
Telefon, Kosten elektron. Zahlungsverkehr	51 300
Bürobedarf, Printmedien	51 400
Kosten IT	51 500
Rechts- und Beratungskosten (o. IT)	51 600
Kosten Betriebs- und Geschäftsausstattung	51 700
Gebühren, Beiträge, Versicherungen, Steuern	51 800
Gewährte Skonti	52 400
Sonstige Sachkosten	51 900
Nicht abzugsfähige Betriebsausgaben	52 100
Verrechneter Gemeinkostenzuschlag	52 200
Sach-/Nutzungsentnahmen	52 300
Erlöse weiterberechnete SGK	52 500

Personalgemeinkosten

Lohnfortzahlung	55 100
Hilfslöhne	55 200
Löhne/Gehälter o. Bezüge GL	55 300
Ausbildungsbeihilfen	55 400
Gesetzlicher Sozialaufwand	55 500
Freiwilliger Sozialaufwand	55 600
Sonstige Personalkosten	55 700
Verrechnete Sachbezüge	55 900
Leistungsentnahmen	56 100
Erlöse weiterberechnete PGK	56 200
Sonstige Gemeinkosten o. Strukturkosten	59 900

Contribution 2

Spezielle Umlagekosten

Sachgemeinkosten

Sonderkosten Reparaturgeschäft	60 100
Reisekosten Arbeitnehmer	60 200
:	:
Erlöse weiterberechnete SGK	62 500

Personalgemeinkosten

Ergebnisrechnung

Kapitel 5 / Seite 11

Lohnfortzahlung	65100
Hilfslöhne	65200
:	:
Sonstige Gemeinkosten o. Strukturkosten	69900
# Contribution 3	
Allgemeine Umlagekosten	
Sachgemeinkosten	
Sonderkosten Reparaturgeschäft	70100
Reisekosten Arbeitnehmer	70200
:	:
Erlöse weiterberechnete SGK	72500
Personalgemeinkosten	
Lohnfortzahlung	75100
Hilfslöhne	75200
:	:
Sonstige Gemeinkosten o. Strukturkosten	79900
# Intercompany Profit	
Strukturkosten	
Miete/Pacht unbewegliches AV	80100
Bezüge Geschäftsleitung	80200
Sonstige Strukturkosten	89900
Betriebliches Ergebnis	
Betriebliche Erträge	81100
Betriebliche Aufwendungen (o. AfA)	81200
Abschreibungen (AfA Sachanlagen)	
82100	
Angleichung steuerliche Positionen (Saldo)	
Erlösanpassung	83100
Aufwandsanpassung	83200
# Operating Profit	
Finanzergebnis	
Finanzerträge	84100
Finanzaufwendungen (o. AfA)	84200
AfA Finanzanlagen	85100
# Ordinary Result	
Perioden-/Geschäftsfremdes Ergebnis	
Perioden-/Geschäftsfremde Erträge	86100
Perioden-/Geschäftsfremde Aufwendungen	86200
# Net Profit before Tax	
Steuern auf Einkommen und Erträge	87100
# Net Profit after Tax	
Ergebnisabführung	
88100	
Korrektur um Saldo IBL (KKI. 5 und 6)	
# Jahresüberschuss	
Gewinnverwendung	89100

Übersicht Buchungsbeispiele

2. Nummernsystematik

Die Nummernsystematik der Buchungsbeispiele gliedert sich in folgende Gruppen:

- 1*** Neufahrzeuggeschäft**
- 10** Vermittlungsgeschäft
- 11** Eigenhandel
- 18** Leasinggeschäfte / Finanzierung

- 2*** Vorführfahrzeuggeschäft**

- 3*** Verkauf Gebrauchtfahrzeuge**

- 4*** Vermietung**

- 5*** Service**

- 6*** Interne Aufträge**

- 7*** Lohn- und Gehalt**

- 8*** Sonstiges**

- 9*** Jahresabschluss- und Abgrenzungsbuchungen**

Buchungsbeispiele/- hinweise

- 1000 Provisionen aus Pkw Neufahrzeuggeschäften - Mercedes-Benz Vertreter -
- 1001 Provisionen aus Pkw Neufahrzeuggeschäften - Mercedes-Benz Servicepartner mit Vermittlungsabkommen-
- 1003 Barzugabe/Preisnachlass im Neufahrzeugvermittlungsgeschäft
- 1005 Überführungskosten bei Agenturgeschäften
- 1007 Wertausgleich zu Lasten NF/VF bzw. zu Gunsten GF
- Neufahrzeuggeschäft mit Inzahlungnahme eines Gebrauchtfahrzeuges -
- 1010 Pkw Neufahrzeugvermittlung mit Zubehörtausch
- 1020 Provisionen aus LKW Neufahrzeuggeschäften - Mercedes-Benz Vertreter -
- 1022 Provisionen aus LKW Neufahrzeuggeschäften
- Mercedes-Benz Servicepartner mit Vermittlungsabkommen -
- 1023 Provisionskürzung aus LKW Neufahrzeuggeschäft - Provisions-Abtretung -
- 1024 Vom Autohaus gewährter Preisnachlass im Neufahrzeugvermittlungsgeschäft über Werksrechnung des Herstellers an den Kunden weitergegeben
- 1030 Provisionen aus Trapo-Neufahrzeuggeschäften - Mercedes-Benz Vertreter-
- 1032 Provisionen aus Trapo-Neufzg.geschäften - Mercedes-Benz Servicepartner mit Vermittlungsabkommen-
- 1100 Pkw Neufahrzeugverkauf im Eigenhandelsgeschäft mit Preisnachlass
- 1105 Überführungskosten bei Eigenhandelsgeschäften - Weiterberechnung an den Kunden -
- 1106 Überführungskosten bei Eigenhandelsgeschäften
- keine bzw. teilweise Weiterberechnung an den Kunden -
- 1200 Mercedes-Benz CharterWay - Vermietung von LKW (ohne Werkstattersatzfahrzeuge)
- 1800 Erhaltene Vermittlungsprovision für ein Neufahrzeug-Leasinggeschäft

Mercedes-Benz CharterWay – Vermietung von LKW

Beschreibung:

Die Mercedes-Benz CharterWay GmbH (CW) schließt mit dem Autohaus einen Vertrag über die Vermietung eines Nutzfahrzeugs ab und stellt dem Autohaus hierüber eine Rechnung. Das Autohaus berechnet dem Kunden die entsprechende Fahrzeugnutzung weiter. Der vorgenannte Geschäftsvorfall ist auf der Kostenstelle für **Vermietung** (412 LKW) abzubilden.

Beispiel:

Rechnung von CW an das Autohaus:

Berechnete Mietdauer	2.400,00
Überführungskosten	448,00
Prämienzahlung	-150,00
Mehr-km (evtl.)	130,60
Zwischensumme	2.828,60
19% Umsatzsteuer	537,43
Gesamtbetrag	3.366,03

Rechnung des Autohauses an den Kunden:

Berechnete Mietdauer	2.400,00
Überführungskosten	448,00
Mehr-km (evtl.)	130,60
Zwischensumme	2.978,60
19% Umsatzsteuer	565,93
Gesamtbetrag	3.544,53

Buchungssätze:

(1) Buchung der Eingangsrechnung von CW:

7600x	Wareneinsatz (VAK) Fahrzeugvermietung	2.828,60	an	1600x	Verbindlichkeiten aLL	3.366,03
1576x	Abziehbare Vorsteuer 19%	537,43				

(2) Buchung der Ausgangsrechnung an den Kunden:

1400	Forderungen aLL	3.544,53	an	8600x	Erlöse aus Fahrzeugvermietung	2.978,60
				1776x	Umsatzsteuer 19%	565,93

7600x Wareneinsatz (VAK) Fahrzeugvermietung	
(1)	2.828,60

1600x Verbindlichkeiten aLL	
	3.366,03 (1)

1576x Abziehbare Vorsteuer 19%	
(1)	537,43

1400x Forderungen aLL	
(2)	3.544,53

8600x Erlöse aus Fahrzeugvermietung	
	2.978,60 (2)

1776x Umsatzsteuer 19%	
	565,93 (2)

Bemerkung:

Im Buchungsbeispiel 6200 ist die Abbildung im Falle der Vermietung als „Werkstattersatzfahrzeuge“ erläutert.

Interne Verrechnung für Verwendung von Fahrzeugen in der Vermietkostenstelle

Beschreibung:

Werden Neu-, Vorführ- und Geschäftsfahrzeuge auf den Kostenstellen NF/VF (111) und GF (112) geführt und für die Vermietung genutzt, ist eine interne Verrechnung der für die Vermietung genutzten Fahrzeuge notwendig.

(MB Rent-Fahrzeuge sind analog Vorführfahrzeuge zu behandeln und werden zusätzlich bonifiziert)

Empfehlung:

Als Richtwert für die Höhe der Verrechnung sollte der Abschreibungswert des jeweiligen Fahrzeuges (z.B. AK 50 T€; ND 72 Monate) pro Monat der Nutzung des Vorführ- oder Geschäftsfahrzeuges angesetzt werden. Bei der Vermietung eines Gebrauchtfahrzeuges entsprechend des Gebrauchtfahrzeugwertes.

Buchungssätze:

(1) interne Verrechnung der Kosten für die Fahrzeuganmietung:

5381xx	Kosten für Fahrzeuganmietung, Kst 411	694,44	an	6751xx	Gutschrift für als Geschäftsfahrzeuge genutzte Vorführfahrzeuge, Kst 111	694,44	
				oder	6753xx	Gutschrift für als Geschäftsfahrzeuge genutzte Gebrauchtfahrzeuge, Kst 112	694,44

(2) Buchung der Mobilitätskomponente i.H.v. 9% vom Nettolistenpreis (Gutschrift bei De-fleeting, nur bei MB Rent Fahrzeugen):

140000	Forderungen aLL	4.500,00	an	7725xx	Lieferantenboni Vorführfahr- zeuge, Kst 111	4.500,00
--------	-----------------	----------	----	--------	---	----------

(3) interne Umbuchung des Qualitätsbonus sowie d. Bonus für die Ergänzungsvereinbarung i.H. v. 3 % v. Fahrzeugpreis zugunsten der Kostenstelle Vermietung (nur bei MB Rent Fahr- zeugen):

6751xx	Gutschrift für als Ge- schäftsfahrzeuge genutzte Vorführfahrzeuge, Kst 111	1.500,00	an	5381xx	Kosten für Fahrzeuganmie- tung, Kst 411	1.500,00
--------	--	----------	----	--------	---	----------

<p>5381xx Kosten für Fahrzeuganmietung</p> <table border="0" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 50%; border-top: 1px solid black; border-bottom: 1px solid black;">(1) 694,44</td> <td style="width: 50%; border-top: 1px solid black; border-bottom: 1px solid black;">1.500,00 (3)</td> </tr> </table>	(1) 694,44	1.500,00 (3)	<p>6751xx Gutschrift für als GF genutzte VF</p> <table border="0" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 50%; border-top: 1px solid black; border-bottom: 1px solid black;">(3) 1.500,00</td> <td style="width: 50%; border-top: 1px solid black; border-bottom: 1px solid black;">694,44 (1)</td> </tr> </table>	(3) 1.500,00	694,44 (1)	<p>6753xx Gutschrift für als GF genutzte GF</p> <table border="0" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 50%; border-top: 1px solid black; border-bottom: 1px solid black;"></td> <td style="width: 50%; border-top: 1px solid black; border-bottom: 1px solid black;">694,44 (1)</td> </tr> </table>		694,44 (1)
(1) 694,44	1.500,00 (3)							
(3) 1.500,00	694,44 (1)							
	694,44 (1)							
<p>140000 Forderungen aLL</p> <table border="0" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 50%; border-top: 1px solid black; border-bottom: 1px solid black;">(2) 4.500,00</td> <td style="width: 50%; border-top: 1px solid black; border-bottom: 1px solid black;"></td> </tr> </table>	(2) 4.500,00		<p>7725xx Lieferantenboni Vor- führfahrzeuge</p> <table border="0" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 50%; border-top: 1px solid black; border-bottom: 1px solid black;"></td> <td style="width: 50%; border-top: 1px solid black; border-bottom: 1px solid black;">4.500,00 (2)</td> </tr> </table>		4.500,00 (2)	<table border="0" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 50%; border-top: 1px solid black; border-bottom: 1px solid black;"></td> <td style="width: 50%; border-top: 1px solid black; border-bottom: 1px solid black;"></td> </tr> </table>		
(2) 4.500,00								
	4.500,00 (2)							

Bemerkungen:

Die interne Umbuchung des Qualitätsbonus sowie d. Bonus für die Ergänzungsvereinbarung (Buchungssatz 3) fällt nur dann an, wenn auch der Bonus für die Mobilitätskomponente (Buchungssatz 2) gezahlt wurde. Voraussetzung ist die Bestellung als Vorführfahrzeug mit dem Code 89P.

Dies gilt nur für MB Rent Fahrzeuge.

Für Gebrauchtfahrzeuge gibt es keine Bonifizierung.

Laufende Kosten wie Steuern, Versicherungen, Kraftstoff etc. sind auf dem Konto „4380xx Kosten Vermietfahrzeuge“ zu buchen oder über das Konto „5380xx Kosten Vermietfahrzeuge“ intern zu verrechnen.

Vermietung eines Fahrzeugs des Autohauses an einen externen Endkunden

Beschreibung:

Ein Fahrzeug des Autohauses wird an einen externen Endkunden für 30 Tage vermietet. Das Autohaus erhält vom Endkunden einen Betrag von 1.000,00€ netto.

Die bestandsführende Kostenstelle erhält gemäß Buchungsbeispiel 4000 von der Vermietkostenstelle eine Gutschrift für Kosten aus der Fahrzeuganmietung i. H. v. 694,44€.

Buchungssätze:

(1) Buchung der Mieterlöse:

1400xx	Forderungen aLL	1.190,00	an	8600xx	Erlöse aus Fahrzeugvermietung, Kst 411	1.000,00
				177600	Umsatzsteuer 19%	190,00

(2) interne Verrechnung der Kosten für die Fahrzeuganmietung entsprechend Buchungsbeispiel 4000:

5381xx	Kosten für Fahrzeuganmietung, Kst 411	694,44	an	6751xx	Gutschrift für als Geschäftsfahrzeuge genutzte Vorführfahrzeuge, Kst 111	694,44
--------	---------------------------------------	--------	----	--------	--	--------

140000 Forderungen aLL (1) 1.190,00	8600xx Erlöse aus Fahrzeugvermietung 1.000,00 (1)	177600 Umsatzsteuer 19% 190,00 (1)
5381xx Kosten für Fahrzeuganmietung (2) 694,44	6751xx Gutschrift für als GF genutzte VF 694,44 (2)	

Darstellung in der internationalen Ergebnisrechnung (IER):

	Verkauf PKW 111	Vermietung 411	Konto
<i>Vermittlungsumsätze (statistisch)</i>	0,00	0,00	
Vermittlungsumsätze	0,00	0,00	
Statistischer Umsatz NFZ (gewährte Werksnachlässe)	0,00	0,00	
<i>Umsatzerlöse</i>	0,00	1.000,00	
Erlöse Fahrzeugvermietung	0,00	1.000,00	(8600xx)
<i>Provisionserlöse</i>	0,00	0,00	
Vermittlungsprovisionen	0,00	0,00	
sonstige Provisionen	0,00	0,00	
# Gross Turnover	0,00	1.000,00	
<i>Erlösschmälerungen gesamt</i>	0,00	0,00	
Erlösschmälerungen	0,00	0,00	
Statistische Kulanz	0,00	0,00	
# Net Revenue	0,00	1.000,00	
<i>Wareneinsatz</i>	694,44	-694,44	
Kosten für Fahrzeuganmietung	0,00	-694,44	(5381xx)
Gutschrift für als Geschäftsfahrzeug genutzte VF/GF	694,44	0,00	(6751xx)
# Gross Profit	694,44	305,56	

Bemerkung:

Die Buchung der internen Verrechnung der Kosten für die Fahrzeuganmietung ist in jedem Fall durchzuführen, unabhängig, ob ein Vermieterlös für das Fahrzeug erzielt wurde oder nicht.

Nicht berücksichtigt in diesem Buchungsbeispiel ist die Abschreibung/Wertberichtigung zu Lasten der Kostenstelle Verkauf PKW NF/VF.

Vermietung eines Fahrzeuges zur Lieferzeitüberbrückung

Beschreibung:

Ein Fahrzeug (AK 40T€) der Vermietkostenstelle wird zu Überbrückungszwecken vom Verkauf 30 Tage genutzt. Die Mietrate beträgt 600€ und wird mit 400€ an den Kunden weiterberechnet. Der Differenzbetrag wird intern zu Lasten der Kostenstelle Verkauf PKW NF/VF berechnet.

Buchungssätze:

(1) Buchung der Vermieterlöse:

1400xx	Forderungen aLL	476,00	an	8460xx	Erlöse aus Mobilitätsservice, Kst 411	400,00
				177600	Umsatzsteuer 19%	76,00

(2) Buchung der internen Verrechnung:

5381xx	Kosten für Fahrzeuganmietung, Kst 411	555,55	an	6751xx	Gutschrift für als Geschäftsfahrzeuge genutzte Vorführfahrzeuge, Kst 111	555,55
5305xx	Kosten Mobilitätsservice, Kst 111	200,00	an	6460xx	Erlöse Mobilitätsservice, Kst 411	200,00

1400xx Forderungen aLL <hr/> (1) 476,00 <hr/> 5381xx Kosten für Fahrzeuganmietung <hr/> (2) 555,55 <hr/> 5305xx Kosten Mobilitätsservice <hr/> (2) 200,00	8460xx Erlöse aus Mobilitätsservice <hr/> 400,00 (1) <hr/> 6751xx Gutschrift für als GF genutzte VF <hr/> 555,55 (2) <hr/> 6460xx Erlöse Mobilitätsservice <hr/> 200,00 (2)	1776xx Umsatzsteuer 19% <hr/> 76,00 (1)
---	---	---

Bemerkung:

Die Buchung der internen Verrechnung der Kosten für die Fahrzeuganmietung ist in jedem Fall durchzuführen, unabhängig, ob ein Vermieterlös für das Fahrzeug erzielt wurde oder nicht.

Darstellung in der internationalen Ergebnisrechnung (IER):

	Verkauf PKW NF/VF 111	Vermietung 411	Konto
<i>Vermittlungsumsätze (statistisch)</i>	0,00	0,00	
Vermittlungsumsätze	0,00	0,00	
Statistischer Umsatz NFZ (gewährte Werksnachlässe)	0,00	0,00	
<i>Umsatzerlöse</i>	0,00	600,00	
Erlöse Mobilitätsservice	0,00	400,00	(8460xx)
Erlöse Mobilitätsservice intern		200,00	(6460xx)
<i>Provisionserlöse</i>	0,00	0,00	
Vermittlungsprovisionen	0,00	0,00	
sonstige Provisionen	0,00	0,00	
# Gross Turnover	0,00	600,00	
<i>Erlösschmälerungen gesamt</i>	0,00	0,00	
Erlösschmälerungen	0,00	0,00	
Statistische Kulanz	0,00	0,00	
# Net Revenue	0,00	600,00	
<i>Wareneinsatz</i>	555,55	-555,55	
Kosten für Fahrzeuganmietung	0,00	-555,55	(5381xx)
Gutschrift für als Geschäftsfahrzeug genutzte VF/GF	555,55	0,00	(6751xx)
# Gross Profit	555,55	44,45	
<i>Sacheinzelkosten</i>	-200,00	0,00	
Kosten Mobilitätsservice	-200,00	0,00	(5305xx)
# Contribution I	355,55	44,45	

Verkauf eines zu Vermietzwecken genutzten Vorführwagens

Beschreibung:

Der Vorführwagen aus Buchungsbeispiel 2002 wurde von der Kostenstelle Vermietung für 6 Monate genutzt und anschließend an einen externen Kunden für 50.900€ netto verkauft. Die Kostenstelle Vermietung erzielte in diesem Zeitraum externe Vermietenerlöse von 800€ pro Monat. Die VAK betragen 47.830€ und die Kosten für die Fahrzeuganmietung 664,31€ pro Monat.

Bei **MB Rent Fahrzeugen** wird die von der MB Bank gezahlte Mobilitätskomponente wareneinsatzmindernd als Lieferantenbonus VF (Konto 7725xx) gebucht. (analog Buchungsbeispiel 4000, 9% v. Fahrzeugpreis)

Darstellung in der internationalen Ergebnisrechnung (IER):

	Verkauf PKW NF/VF 111	Vermietung 411	Konto
<i>Vermittlungsumsätze (statistisch)</i>	0,00	0,00	
Vermittlungsumsätze	0,00	0,00	
Statistischer Umsatz NFZ (gewährte Werksnachlässe)	0,00	0,00	
Umsatzerlöse	50.900,00	4.800,00	
Erlöse Fahrzeugvermietung	0,00	4.800,00	(8600xx)
Erlöse Fahrzeugverkauf	50.900,00	0,00	(8020xx)
<i>Provisionserlöse</i>	0,00	0,00	
Vermittlungsprovisionen	0,00	0,00	
sonstige Provisionen	0,00	0,00	
# Gross Turnover	50.900,00	4.800,00	
<i>Erlösschmälerungen gesamt</i>	0,00	0,00	
Erlösschmälerungen	0,00	0,00	
Statistische Kulanz	0,00	0,00	
# Net Revenue	50.900,00	4.800,00	
<i>Wareneinsatz</i>	-40.974,37	-2.550,93	
Wareneinsatz (VAK) Fahrzeugverkauf	-47.830,00	0,00	(7020xx)
Kosten für Fahrzeuganmietung	0,00	-3.985,83	(5381xx)
Gutschrift für als Geschäftsfahrzeug genutzte VF/GF	3.985,83	0,00	(6751xx)
Lieferantenbonus (Gutschrift 9% MB Rent)	4.304,70	0,00	(7725xx)
Lieferantenbonus (Umbuchung Bonus für Ergänzungsvereinbarung MB Rent, 3%)	-1.434,90	1.434,90	(6751xx) (5381xx)
# Gross Profit	9.925,63	2.249,07	
<i>Sacheinzelkosten</i>	0,00	0,00	
Kosten Mobilitätsservice	0,00	0,00	
# Contribution I	9.925,63	2.249,07	

Mercedes-Benz CharterWay – Werkstattersatzfahrzeuge

Beschreibung:

Im Gegensatz zu dem Buchungsbeispiel 1200 befindet sich das CW-Kundenfahrzeug in der Werkstatt des Autohauses zur Reparatur. Zur Überbrückung der Wartezeit wird ein kurzfristiger Mietvertrag mit dem Kunden abgeschlossen.

Der vorgenannte Geschäftsvorfall ist ebenfalls in der Sparte „Vermietung“ abzubilden.

Beispiel:

Rechnung von CW an das Autohaus:

Berechnete Mietdauer	240,00
19% Umsatzsteuer	45,60
Gesamtbetrag	285,60

Rechnung des Autohauses an den Kunden:

Berechnete Mietdauer	240,00
19% Umsatzsteuer	45,60
Gesamtbetrag	285,60

Buchungssätze:

(1) Buchung der Eingangsrechnung für die Anmietung:

7600x	Wareneinsatz (VAK) Fahrzeugvermietung, Kst 412	240,00	an	1600x	Verbindlichkeiten aLL	285,60
1576x	Abziehbare Vorsteuer 19%	45,60				

(2) Buchung der Ausgangsrechnung an den Kunden:

1400	Forderungen aLL	285,60	an	8600x	Erlöse aus Fahrzeugvermietung, Kst 412	240,00
				1776x	Umsatzsteuer 19%	45,60

7600x Wareneinsatz (VAK) Fahrzeugvermietung	
(1) 240,00	

1600x Verbindlichkeiten aLL	
	285,60 (1)

1576x Abziehbare Vorsteuer 19%	
(1) 45,60	

1400x Forderungen aLL	
(2) 285,60	

8600x Erlöse aus Fahrzeug- vermietung	
	240,00 (2)

1776x Umsatzsteuer 19%	
	45,60 (2)

Bemerkung:

Im Buchungsbeispiel 1200 finden Sie die Darstellung von CharterWay – Fahrzeugen, welche nicht als Werkstatersatzfahrzeuge bzw. für die Aufrechterhaltung der Mobilität des Kunden dienen, sondern zur Vermietung herausgegeben werden.